



## **CTF „Gifhorner Heide“ - Ein spannender Parcours!**

„Gifhorner Heide“, das hört sich romantisch an, ist es auch, wenn man einen Faible für Wald und Heide hat. Für Radsportler eine echte Herausforderung, denn es ging kaum geradeaus und schon garnicht eben weg. Das Contry-Touren-Fahren (CTF) steht für Geländeerlebnis! Und damit kamen alle Teilnehmer dieser Tour voll auf ihre Kosten.

Der TuS Eicklingen und MTV Langlingen hatten per Ausschreibung gerufen – und 13 verwegene Radsportler haben sich bei ungemütlichem Wetter eingestellt, um diese Vierzigkilometer-Tour zu fahren. Von Hamburg bis Peine, von Fallingbostal bis Suderburg kamen Auswärtige, um dabei zu sein.

Vom REWE-Parkplatz in Meinersen ging es nach zwei Häuserecken sofort ins Gelände. Der Regen der Nacht hatte den Boden der Waldwege und der Geländepfade weich wie Kuchenteig gemacht. Auf den wenigen befestigten Passagen gab es reichlich Pfützen, wo die Slalomfahrer ihr Können unter Beweis stellen konnten. Zwischen Winkel und Heidesee liegt das Gelände, nach dem die Tour benannt ist, die Gifhorner Heide. Mit ihren recht schmalen und zum Teil verwurzelten Pfaden, die ständig rauf und runter führen, stellt sie ein Eldorado für Mountainbiker dar. Der Regen dieses Vormittags sorgte dafür, dass wenig Spaziergänger unterwegs waren, so dass die Sportler volle Kanne „Kette machen“ konnten. Danach kam an einer benachbarten Grillhütte ein Versorgungspunkt, der von zwei Damen – selbst aktive Radlerinnen im TuS Eicklingen – betreut wurde. Heißer Kaffee und Tee, dazu Schmalzbrote, sowie Kuchen „aus dem Schlarffenland“ baute die Radsportler nach bisheriger Tat wieder auf und motivierte für die zweite Etappe dieses Tages. Und die hatte es mit einer Geländepassage in sich: Singletrails mit heftigen Anstiegen und abenteuerlichen Abfahrten im Anschluss sorgten dafür, dass die einen fluchten und den andern das Grinsen nicht mehr vom Gesicht wich. Also: Ein sportlicher Leckerbissen der besonderen Art.

Nach glücklicher Rückkehr am Ausgangspunkt gab es noch einmal Stärkung vom Kuchen-, Brot- und Getränkebuffet. Anschließend ging es in alle Himmelrichtungen wieder auseinander um hoch zufrieden im trauten und gemütlichen Heim den 3. Advent zu feiern.

Am nächsten Sonntag trifft sich die Radlerbande wieder, um dann die Tour „Zu den Okerauen“ abzu trampeln. Sollten sich Radler mit MountainbikerInnen oder CrosserInnen dazu gesellen wollen: Start um 10:00 Uhr vom REWE-Parkplatz in Meinersen.

